JAHRESBERICHT

Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein Chur

JAHRESBERICHT 2023

Schweizerischer Gemeinnütziger
Frauenverein
Chur

Von der Suche nach einer Präsidentin

Eigentlich hätte ich hier einen Rückblick über meine Zeit als Präsidentin des Vereins des Gemeinnützigen Frauenvereins Chur machen wollen. Aber dann musste im Spätherbst die Frau, die ursprünglich mal eine Zusage gemacht hatte als meine Nachfolgerin zu kandidieren, ihre Zusage aus beruflichen Gründen zurücknehmen.
Eigentlich habe ich diesen Bericht schon Anfang Januar entworfen und mich darin auf einen Beitrag in der Südostschweiz vom 03. Januar bezogen. Darin ging es um eine Studie mit folgendem Inhalt:

„Die Vorstellung vom angeborenen männlichen „Genie", die bereits in der Antike entstand, bestimmt auch heute noch, wen wir für aussergewöhnlich halten – und das sind meist Männer: Albert Einstein, Isaac Newton, Nikola Tesla und so weiter. Der intellektuelle Erfolg von Frauen gilt in unserer Kultur eher als ein Resultat ihres Eifers. „Frauen werden eher als ‚fleissig' gelobt und weniger als ‚schlau', das wird eher zu Burschen gesagt", erklärte die Sozialpsychologin und Studienleiterin, Christina Bauer vom Institut für Arbeits-, Wirtschafts- und Sozialpsychologie der Uni Wien……. Dieses Aussenbild hat fatale Folgen für das Selbstbild von Frauen, ……. „Es ist generell so, dass Mädchen sich für weniger talentiert halten als Burschen", so Bauer, „selbst wenn man zwei Menschen mit identischen Noten vergleicht." Das haben auch frühere Studien gezeigt."
Diese Aussagen passen hervorragend zu meiner damaligen, leicht pessimistischen Gemütslage: nur Absagen von Mitgliedern unseres Vereins zur Anfrage, ob sie als Präsidentin kandidieren würden, oft mit der Begründung: «das traue ich mir nicht zu!»

Und für mich ist der Januar kein Lieblingsmonat. Zu dunkel, zu kalt, zu lang! Aber jetzt: Der Calanda strahlt mich vor meinem Bürofenster in herrlichem Weiss an, ein stahlblauer Himmel lässt mein Herz kurz vor Freude «gumpen» und die Tage werden spürbar länger.

Darum „delete" und Neustart!
Wir haben auf der Plattform von benevol Graubünden ein Inserat platziert und können mithilfe dieser Organisation auch noch ein Inserat in den Printmedien starten. Vielleicht finden wir auf diesem Weg neue Frauen, die sich für ein Amt im Vorstand zur Verfügung stellen? Und wir hoffen, dass wir an der Generalversammlung im März vielleicht doch noch mit einer Lösung vor die Teilnehmenden treten können.

Wiederum möchte ich an dieser Stelle meinen Dank allen fleissigen Helferinnen unseres Vereins aussprechen. Angefangen mit den Kolleginnen im Vorstand, die nicht nur ihre Ressorts zuverlässig organisieren, sondern sich auch immer als aktive Mitgestalterinnen für unser Vereinsleben engagieren. Weiterer Dank gilt den Frauen, die sich im Seniorenzentrum Cadonau, bei der Mitarbeit bei Tischlein deck dich, bei den vielfältigen Arbeiten für pro junior oder bei der Weihnachtsgebäck-Aktion für Patienten des Ambulatoriums Graubünden regelmässig einsetzen.

Diese vielen Stunden, die unsere Mitglieder bereit sind, für Menschen in unserer Stadt, unserem Kanton so grosszügig zu „verschenken“, verdienen immer wieder ein grosses Lob und meine wertschätzende Anerkennung.
Die eingangs erwähnte Studie endet mit dem Aufruf, Arbeit und Fleiss mindestens genauso zu anerkennen wie Talent oder Genie, und ich werde mir dies als Vorsatz für 2024 nehmen:
„…die Bedeutsamkeit von Eigenschaften wie Fleiss und harter Arbeit anstatt Talent gesellschaftlich stärker anzuerkennen. Diese Anerkennung kann auf verschiedenen Ebenen stattfinden: Wie wir über leistungsstarke Menschen reden – statt Genies anzupreisen und auf ‚Streber‘ hinabzuschauen –, Menschen für ihre harte Arbeit zu schätzen. Oder auch wie wir Feedback geben – konstruktives Feedback, das klar macht, wie Menschen sich verbessern können, anstatt blankes Lob oder Kritik ohne Entwicklungsperspektive“, sagt (die Studienleiterin Christine) Bauer.“

Chur, im Februar 2024
Präsidentin SGF Chur
Irène Kobelt

Weihnachtsgesteck Joos Floristik

Besuche diverser Versammlungen / Anlässe

15. März	Katholischer Frauenverein Chur
22. April	PS-Versammlung der GKB
27. April	Frauenzentrale Graubünden, Delegiertenversammlung
02. Mai	alzheimer Graubünden
04. Mai	compagna Graubünden
10. Mai	TECUM Begleitung Schwerkranker und Sterbender
15. Mai	aids-hilfe Graubünden
23. Mai	insieme cerebral Graubünden
31. Mai	benevol Treffen
01. Juni	SGF Dachverband, Delegiertenversammlung in Pfäffikon, ZH
07. Juni	adebar Fachstelle für sexuelle Gesundheit und Familienplanung
24. Juni	Genossenschaft Fontana Passugg
12 September	famur Graubünden
20. September	Frauenzentrale Graubünden, Ausserordentliche GV
01. Oktober	Frauenkulturarchiv Graubünden, Ehrung Elisabeth Lardelli-von Waldkirch, 1921 - 2008
02. Dezember	Verleihung Prix Benevol 2023

Vereinsreise Arbon mit Betriebsführung Gottlieber-Hüppen

Aktivitäten / Anlässe SGF Chur

21. Januar	Neujahrsapèro mit Damenchor Chursüd / 42 Teilnehmende
14. Februar	Kulturgüterschutzraum Haldenstein / 21 Teilnehmende
16. März	Drahtkugelkurs, inkl. Beleuchtung / 11 Teilnehmende
21. März	Generalversammlung SGF Chur / 70 Teilnehmende
13. April	Besuch bei der Stadtpolizei Chur / 32 Teilnehmende
09. Mai	Vereinsreise Arbon / 45 Teilnehmende
23. Mai	Orchideenwanderung in Sagogn / 26 Teilnehmende
15 Juni	IBC Führung zum Wasserreservoir St. Hilarien / 25 Teilnehmende
14. September	Kulinarik-Rundweg Pizol-Panorama / abgesagt wegen Sturm
19. Oktober	Besuch TV-Studio Leutschenbach / 45 Teilnehmende
28. November	Weihnachtsgestecke Joos Floristik / 7 Teilnehmende
05. Dezember	Adventsanlass im Restaurant ABC / 43 Teilnehmende
07. Dezember	Verteilung der Amaryllis für Jubilarinnen
20. Dezember	Guetzli-Aktion fürs Ambulatorium Graubünden /19 Helfende
Nov/ Dez	pro junior Dezemberverkauf div. Einsätze / 27 Helfende

Besuch TV-Studio Leutschenbach

Vorstandssitzung 2023

31. Januar	VS Sitzung
30. Mai	VS Sitzung
08. August	VS Sitzung
14. November	VS Sitzung

Orchideenwanderung in Sagogn

Jahresbericht der Englischgruppe

Wie die Zeit vergeht. Die Zeit schmilzt dahin wie ein Schneeball an der Sonne. Kaum zu glauben, die Englischgruppe hat dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum gefeiert. In dieser Zeitspanne kamen und gingen einige Ladies, Teilnehmerinnen und Kursleiterinnen. Es sind Freundschaften entstanden und der Zusammenhalt ist nach wie vor gross. Es ist jeden Montag eine Freude, alle Kursteilnehmerinnen zu sehen und mit ihnen nach dem Unterricht gemütlich bei einem Kaffee zusammen zu sitzen.

Auch in diesem Jahr waren wir wieder fleissig. In insgesamt 31 Lektionen haben wir diverse Bücher gelesen und darüber diskutiert. Etwas Grammatik musste auch sein. Im kommenden Jahr versuchen wir etwas Abwechslung in den Unterricht zu bringen. U.a. werden wir Scrabble (natürlich in englisch) spielen und auch mal eine Veranstaltung besuchen. Wir würden uns sehr über «Nachwuchs» freuen. Ideal sind 8 Teilnehmerinnen, zur Zeit sind wir zu sechst. In diesem Sinne
«see you soon!»

Für die Englischgruppe

Rita Moll

Jahresbericht des 41. Churer Ferien(s)pass 2023

Viele Erlebnisse, schöne Momente, Kreativität, neue Freundschaften, Freude, interessante Begegnungen, neue Einblicke und eine Menge Spass!

Was würden die 212 Mädchen und 202 Knaben vom Churer Ferien(s)pass 2023 erzählen? Sicherlich würden die abwechslungsreichen Kursangebote noch viele Geschichten bieten.

Alle Eltern, Kursleiter:innen und Begleitpersonen könnten von den strahlenden Kinderaugen berichten, die jeweils die dankbarste Rückmeldung der Kinder sind.

Mit den Augen der Organisatorinnen schauen wir auf einen Ferien(s)pass mit bekannten und neuen Angeboten zurück. Herzlichen Dank an alle Kursleiter:innen, ohne euer Engagement könnten wir nicht jährlich so viele Kinder beglücken!

Bereits zum 3. Mal wurden die Angebote online auf der Buchungsplattform **chur.feriennet.projuventute.ch** aufgeschaltet. Die Buchungen der einzelnen Kurse erfolgten über diese Seite und die definitiven Kurseinteilungen erledigte dann unser Computerprogramm. So viele Wünsche der Kinder wie möglich wurden berücksichtigt. Auf 75 durchgeführte Kurse wurden 1800 Buchungen zugeteilt.

Einen lieben Dank an die Begleitpersonen! Jedes Jahr suchen wir Freiwillige, welche die Kinder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an die Kurse begleiten oder die Kursleiter:innen während der Durchführung eines Kurses unterstützen. Ohne euren Einsatz könnten wir gewisse Kurse gar nicht anbieten.

Wir durften auch dieses Jahr ein BüGA für nur 10.- Fr. pro Kind anbieten, welches während des ganzen Sommers genutzt werden konnte. Dies wird durch die RhB mit Unterstützung von Pro Junior Graubünden ermöglicht! Von diesem Angebot machten 196 Kinder Gebrauch.

Herzlichen Dank für die finanziellen Sponsorenbeiträge! Der Blick auf den geringen Kursbeitrag von 30.- Fr. stimmt uns glücklich. Denn nur dank all unserer Sponsoren können wir den ursprünglichen Gedanken weiterverfolgen, dass alle Kinder von unserem Angebot profitieren können.

Der Reformierten Kirche Chur und der Stadtschule Chur danken wir für die gratis zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Natürlich auch ein grosses Dankeschön an alle, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben!

Im Januar 2023 konnten wir, Petra Meliti und Daniela Cortese, die Organisation des Churer Ferienpass von Corina Pfiffner übernehmen. Vielen Dank für die beratende Unterstützung während des ganzen Jahres! Den Vorstandsmitgliedern sowie der Revisorin ein Dankeschön für die ehrenamtlichen Tätigkeiten und das Vertrauen!

Unsere Augen blicken nun in die Zukunft. Der nächste Churer Ferien(s)pass findet vom **1. – 12. Juli 2024** statt. Wir freuen uns auf ein tolles Angebot und die leuchtenden Kinderaugen!

Auf Wiedersehen!

Petra Meliti & Daniela Cortese

Jahresbericht Tischlein deck dich (TDD) 2023

TISCHLEIN DECK DICH
Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe

Mit Schwung haben wir das letzte Jahr mit einer Spezialabgabe am Tag vor Weihnachten beendet und sind am 5. Januar schon wieder mit der wöchentlichen Abgabe ins 2024 gestartet.

Mit Mauro Heini wurde ein Nachfolger für Meral Raffl gefunden, der TDD schon durch einen früheren Zivildienst kennengelernt hatte. Wir sind äusserst glücklich darüber, dass wir wieder toll durch die Plattform GR (Logistikregionallager) unterstützt werden. Grosser Dank gebührt Willy Roth, der in der Übergangszeit nebst seinen «ordentlichen» Aufgaben auch immer ein offenes Ohr für uns hatte und uns jederzeit hilfsbereit unterstützte.

Im Mai besuchten Sylvia Gautschi und ich mit weiteren Freiwilligen unseres Teams die Jahresversammlung in Schaffhausen, zudem nahmen wir am jährlichen Abgabestellenleiter*innen-Treffen in Olten teil. Der Austausch mit Freiwilligen aus anderen Regionen ist immer interessant.

Im Mai fand zum dritten Mal der «Tag der guten Tat» statt. Trotz eines Anlasses zur gleichen Zeit in der Stadt, schönstem Wetter und deswegen weniger Kund*innen, haben wir im Coop City West wieder um die 1.5 Tonnen Lebensmittel für unsere Region gesammelt. Es war der letzte Anlass in dieser Art, bei welchem TDD mitmacht, da ja eigentlich keine Lebensmittel gerettet, sondern um Spenden für lange haltbare Produkte gebeten wird.

Tag der guten Tat 2023

Wegen Terminkollisionen für die Nutzung des Comandersaals hielten wir zweimal die Abgabe im Freien vor der Comanderkirche ab, zweimal waren wir Gast im Titthof und einmal in den Räumlichkeiten der Abgabestelle im Grossbrugger. Wir sind immer sehr dankbar, wenn wir eine Ausweichmöglichkeit haben und unsere Kundschaft trotzdem bedienen können.

Seit 25 Jahren engagiert sich Tischlein deck dich schweizweit unermüdlich gegen Foodwaste und Armut. Im Jahr 2023 rettete die erste Foodsave-Organisation der Schweiz gut 7'200 Tonnen einwandfreie Lebensmittel (+20 %) und unterstützte damit über das ganze Jahr hinweg Armutsbetroffene in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.
Ca. 4'200 Freiwillige engagierten sich an 157 Abgabestellen für Armutsbetroffene - dazu zählen Familien, Alleinerziehende, Working Poor und Pensionierte, die am oder unter dem Existenzminimum leben (Medienmitteilung Geschäftsstelle Winterthur).

Alex Stähli, Geschäftsführer von Tischlein deck dich, besuchte unsere Abgabestelle. Das grosse Engagement und die unaufgeregte herzliche Stimmung, die im Comander herrschte hat ihn beeindruckt. Sein herzlicher Dank freute uns natürlich sehr.
Für das kommende Jahr plant Tischlein deck dich die Eröffnung von rund zehn weiteren Abgabestellen, eine davon auch in Chur mit Start am 16. Mai. Es werden noch einige Freiwillige gesucht, die sich jeweils an einem Donnerstagnachmittag im neuen Team Grossbrugger 2 engagieren möchten (Interessierte können sich gern bei mir melden, Tel. 079 265 05 70).

Thomas Frei, Boban Durkalic und Mauro Heini Plattform TDD GR

Im Sommer konnten wir endlich unseren Teamanlass im Tennishüsli in Haldenstein abhalten. Mit einem feinen Z'nacht wurden wir von Cathrin Lütscher verwöhnt und verbrachten einen lustigen und gemütlichen Abend.

Abgabestelle Comander (Foto Susi Haas)

Am 23. Dezember, nach Ladenschluss, offerierten wir unseren Kunden eine zusätzliche Spezialabgabe «Grande Festa». Helfende aller drei Abgabestellen verteilten an zwei Standorten Lebensmittel, die über die Festtage vernichtet worden wären. Viele Kund*innen konnten mit glücklichen Gesichtern und prall gefüllten Taschen in die Weihnacht starten. National wurden um die 26 Tonnen Lebensmittel gesammelt und am gleichen Abend davon ca. 15 Tonnen verteilt. Das Team von Boban Durkalic sammelte in unserer Region 3'150 Kilogramm von vier Coop Verkaufsstellen. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern, die an diesem Vorweihnachtsabend so wunderbar mitgeholfen haben. Auch lieben Dank für die willkommene Gerstensuppe von Willy Roth im Anschluss an die strengen Stunden.

Im letzten Jahr leistete das Team Comander um die 2‘700 Stunden Freiwilligenarbeit. Für diese grossartige Zusammenarbeit danke ich von Herzen.

Es ist eine grosse Freude wie Woche für Woche alles bestens funktioniert und alle Hand in Hand zusammenarbeiten.

Spezial-Abgabe 23.12.2023

Herzensdank an

- Sylvia und Roger Gautschi für die Stellvertretung und freundschaftliche grosse Unterstützung
- Ueli Jecklin und Ursula Mora für die stets wunderbare Hilfsbereitschaft im Kirchgemeindehaus Comander
- die evangelische Kirchgemeinde für das Gastrecht in ihren Lokalitäten
- die kath. Kirchgemeinde für das kostenlose Gastrecht im Titthof
- Willy Roth, Mauro Heini, Boban Durkalic und Thomas Frei mit ihren Teams vom KIGA und Logistiklager
- Irene Jäggi und Charlotte Holzer, Abgabestellenleitung Grossbrugger, für die unkomplizierte Zusammenarbeit
- die Spender*innen, die uns Bargeld und eine Geburtstagsspende zukommen liessen, damit wir selber Produkte einkaufen konnten, welche wir selten zum Verteilen haben
- Trauerfamilie Jecklin für die Kollekte zu Gunsten Helfendenfest
- Prodega für den Gutschein fürs Helfendenfest
- Migros Ostschweiz für die Wertkarte für alle Freiwilligen.

Cornelia Zogg

Abgabenstellenleiterin
TDD Chur Comander

Bericht aus dem Stifungsrat Frauenhaus Graubünden

Im September 2023 bin ich aus dem Stiftungsrat Frauenhaus Graubünden ausgetreten, da meine Nachfolgerin mit fundierten Kenntnissen im Finanzbereich eingearbeitet war und mein Mandat aufgrund der Amtszeitbeschränkung spätestens im Frühling 2024 geendet hätte. Ich schreibe daher meinen letzten Bericht aus dem Stiftungsrat Frauenhaus Graubünden.

Das Frauenhaus war auch im Jahr 2023 stark ausgelastet. Bis Ende September 2023 haben 28 Frauen und 29 Kinder im Frauenhaus Zuflucht gefunden. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum 573 Übernachtungen von Frauen und 504 von Kindern gezählt.

Ein nicht gelöstes Problem sind Anschlusslösungen für Frauen und ihre Kinder nach dem Aufenthalt im Frauenhaus, ist doch insbesondere das Finden einer bezahlbaren Wohnung regelmässig äusserst schwierig. Die starke Belegung des Hauses führt auch dazu, dass die Frauen des Nacht-/Wochenendteams durchgehend sehr viele Einsätze im Haus leisten müssen. Da im Herbst 2023 zudem eine langjährige Mitarbeiterin pensioniert wurde, musste das Team verstärkt werden. Erfreulicherweise haben sich auf ein entsprechendes Inserat viele qualifizierte Frauen gemeldet, so dass die Betreuung von Frauen und Kindern an 365 Tagen pro Jahr weiterhin gewährleistet ist.

Auch 2024 wird es ein Treffen des Matronats- und Patronatskomitee geben. Es wäre schön, wenn noch mehr Interessierte diese Gelegenheit wahrnehmen würden, um Informationen aus erster Hand zu erhalten zu können. Datum und genauere Angaben zum Treffen werden auf der Homepage des Frauenhauses aufgeschaltet. Auf der Homepage sind auch weitere interessante Informationen zum Frauenhaus zu finden (www.frauenhaus-graubuenden.ch).

Ich hoffe, dass der SGF Chur die Stiftung Frauenhaus Graubünden weiterhin unterstützt, da die Stiftung trotz Beiträgen von der öffentlichen Hand auf Spenden von Privaten angewiesen bleibt.

Silvia Däppen

Mitgliedschaften des SGF Chur

SGF Dachverband Schweiz
adebar Fachstelle für sexuelle Gesundheit und Familienplanung Graubünden
aids-hilfe Graubünden
alzheimer Graubünden
benevol Graubünden
COMPAGNA Graubünden
famur für Familien in Graubünden
Frauenhaus Graubünden
Frauenzentrale Graubünden
Frauenkulturarchiv Stiftung Graubünden
Fontana Passugg Genossenschaft
insieme cerebral Graubünden
Katholischer Frauenverein Chur
TECUM Begleitung Schwerkranker und Sterbender

Vereinsreise Arbon Mittagessen

Mutationen

Eintritte	Austritte	Verstorbene
Berlinger Elina	Meng Irène	Cavegn Emilia
Bott Marianna	Vital-Willi Paula	Gujan Johanna
Casagrande Yvonne		Marx-Stüssi Anita
Casparis Claudia		Perl Sonja
Cortese Daniela		Schneider Elsi
Curschellas Sabrina		
Herzog Rosmarie		
Hosig Verena		
Irmiger Antoinette		
Kurz Judith		
Meliti Petra		
Viglino Hanni		

Vereinsreise Arbon Apéro

Total der geleisteten gemeinnützigen Arbeitsstunden der Mitglieder des SGF Chur

Die Stunden setzen sich wie folgt zusammen:

Vorstand inkl. Ressort Englischgruppe	320
Pro Junior Dezemberverkauf	692
Spielfest auf der Quaderwiese	19
Mitarbeit bei der Archivierung von Akten	7
Guetzli für Ambulatorium	101
Tischlein deck dich Abgabestellen	4037
Arbeit Nichtmitglieder für TDD	1019
Frauenhaus Graubünden	120
Cadonau freiwillige Mitarbeiterinnen	360
Total	**6675**

Würde man diese Stunden mit Fr. 40.00 berechnen, hätten wir zusätzliche

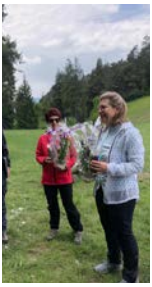
Fr. 267‘000.00

gespendet.

Kürbisaustellung Juckerfarm

Vorstandsmitglieder

Präsidentin:	Irène Kobelt		
	Cadonaustrasse 45	Natel	079 323 99 16
	7000 Chur	E-Mail	i.kobelt@bluewin.ch
Jahresaktivitäten	Erica Billeter	Telefon	081 284 43 07
	Rheinsrasse 168	Natel	078 713 62 62
	7000 Chur	E-Mail	billeter.erica@gmail.com
	Monika Curschellas	Telefon	081 353 77 53
	Anemonenweg 19	Natel	079 646 13 10
	7000 Chur	E-Mail	mcurschellas@hispeed.ch
Aktuarin	Rita Moll	Telefon	081 284 89 52
	Scalettenstrasse 59	Natel	076 507 15 71
	7000 Chur	E-Mail	rita.moll@hispeed.ch
Beisitzerin/	Lilljan Mutzner		
Seniorenarbeit	Pulvermühlestrasse 15	Natel	079 683 44 42
	7000 Chur	E-Mail	lilljan.mutzner@gmx.net
Kassierin	Yvonne Grothenn		
	Schönmattweg 3	Natel	079 329 04 75
	7000 Chur	E-Mail	kasse.sgf-chur@gmx.ch

Bankverbindung:
Graubündner Kantonalbank
7001 Chur
CH49 0077 4000 2860 8720 4

Impressionen